

Liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Interessierte,

ich freue mich, Sie mit dem Newsletter über meine verkehrspolitischen Aktivitäten zu informieren. Wie gewohnt wird Sie unser Rundbrief aktuell zu verkehrspolitischen Themen informieren und darüber hinaus in unregelmäßigen Abständen themenbezogene verkehrspolitische Hintergründe für Sie zusammenstellen.

Inhalt:

1. Bahnbörsengang
 2. Transparenz bei Kostensteigerungen von Straßenbauprojekten
 3. Betreibermodell für den mehrstreifigen Autobahnausbau (A-Modell)
 4. Haushalt 2009
 5. City-Maut
-

1. Bahnbörsengang

Angesichts der Auswirkungen der aktuellen Finanzkrise haben wir am 1. Oktober beantragt, den Bahnbörsengang auf unbestimmte Zeit zu verschieben. Eine Woche später wurde der Börsengang vorerst auf Eis gelegt.

Der Antrag: <http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/16/104/1610455.pdf>

2. Transparenz bei Kostensteigerungen von Straßenbauprojekten

Bei Bundesfernstraßenprojekten kommt es immer wieder vor, dass die tatsächlichen Kosten am Ende des Projektes erheblich über den vor Baubeginn geschätzten Kosten liegen. Durch den Kostenanstieg verschlechtert sich auch regelmäßig das Nutzen-Kosten-Verhältnis des jeweiligen Projektes. Damit ändern sich zwei wesentliche Entscheidungskriterien, nachdem eine Projektentscheidung getroffen wurde. Darüber hinaus greifen die in der Bundeshaushaltsordnung vorgesehenen Mechanismen zur Begrenzung von Kostenanstiegen nicht. In der Antwort auf eine diesbezügliche kleine Anfrage gibt die Bundesregierung zu, dass bei bereits mit dem Bau begonnenen Projekten bei Kostensteigerungen das Nutzen-Kosten-Verhältnis nicht mehr bewertet werden und selbst Preissteigerungen von mehr als 15 Prozent keine Auswirkungen haben.

Die Antwort auf die Kleine Anfrage: www.toni-hofreiter.de/dateien/Kleine_Anfrage_Baukostenueberschreitungen.pdf

3. Betreibermodell für den mehrstreifigen Autobahnausbau (A-Modell)

Da einige Antworten der Bundesregierung auf unsere Kleinen Anfragen zum A-Modell unter Verweis auf wettbewerbliche Relevanz verweigert wurden, haben wir mündlich erfragt, warum die Bundesregierung beispielsweise Verkehrsmengen als geheim einstuft.

Die Antworten auf die Mündlichen Fragen: http://toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst_id=668

4. Haushalt 2009

In den Beratungen zum Haushalt 2009 haben wir u.a. Mittel beantragt zum Ausbau der klimafreundlichen Schiene, zum Ausbau der Umschlaganlagen des Kombinierten Verkehrs, zur umweltfreundlich Entwicklung der Binnenschifffahrt und für Modellprojekte für Shared Space. Außerdem wollen wir Umschichtungen bei den Straßenbauinvestitionen vom Neubau zum Erhalt.

Unsere Anträge im Einzelnen: www.toni-hofreiter.de/dateien/Haushalt2009_Mobilitaet.pdf

5. City-Maut

die Bundestagsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen veranstaltet am Montag, den 10. November 2008, ein öffentliches Fachgespräch im Bundestag zur City-Maut. In dem Fachgespräch soll erläutert werden, ob ein Modell der City-Maut auch auf Deutschland übertragbar ist und welche Vor- und Nachteile sie gegenüber anderen Systemen der Verkehrslenkung, also z.B. Parkraumbewirtschaftung oder Umweltzonen, aufweist. Zudem soll die Frage der Finanzierung erläutert werden.

Nähere Infos: http://toni-hofreiter.de/dateien/Einladung_CM.pdf oder bei Stefanie Leisenheimer (leisenheimer@toni-hofreiter.de).

Mit besten Grüßen
Toni Hofreiter
Büro Dr. Anton Hofreiter MdB

Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Dorotheenstraße 101
D-10117 Berlin
Tel: (030) 227-7 45 15
Fax: (030) 227-7 66 45

Jakob-Kaiser-Haus, Raum 2.771

anton.hofreiter@bundestag.de
<http://www.toni-hofreiter.de>

Postanschrift:
Dr. Anton Hofreiter MdB
Platz der Republik 1
D-11011 Berlin

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, schicken Sie bitte mit "Antworten" eine Mail mit der Titelzeile "Abbestellen".